

KBA Bertram berichtete, dass es sich bei dem Vorfall am Freitag, 5.12.2014, ab 12.45 Uhr, um eine Störung der Kommunikationsanlage in den Leitstellen in Bonn und Siegburg gehandelt habe. Konkretes Problem sei gewesen, dass der eingehende Notruf zu unterschiedlichen Zeiten an unterschiedlichen Einsatzleitplätzen signalisiert worden sei. Das Problem sei jedoch durch die entsprechende Servicefirma eingegrenzt und anschließend behoben worden, so dass die Kreisleitstelle ab ca. 16 Uhr ihren Regelbetrieb wieder aufnehmen können. Während der Störungsphase sei durch die Schaltung von Einzeltelefonen die Bearbeitung der Notrufe fortgeführt worden.

Abg. Söllheim bat um Auskunft, ob es sich um einen einmaligen Vorfall gehandelt habe oder ob dergleichen schon mehrmals vorgekommen und der Fehler nun nachhaltig behoben worden sei. Außerdem erkundigte er sich, ob die Aussage, dass eventuell Anrufe verloren gegangen seien, richtig sei. Hierzu führte KBA Bertram aus, dass für den Rhein-Sieg-Kreis nicht bekannt sei, dass Anrufe verloren gegangen seien. Es seien auch keinerlei Hinweise aus der Bevölkerung bezüglich der Erreichbarkeit der Kreisleitstelle eingegangen. Derzeit sei man noch mit der Analyse des Fehlers beschäftigt. Einen solchen Fehler könne man jedoch aufgrund der technischen Dimensionen nie ganz ausschließen. Allerdings verfüge der Rhein-Sieg-Kreis über eine Rückfallebene, die sofort aktiviert würde. Die Mitarbeiter der Kreisleitstelle würden zudem regelmäßig im Umgang mit evtl. Technikausfall und den Rückfallebenen geschult.

Auf die Frage des Abg. Otter, ob es sich um einen Hard- oder Softwarefehler gehandelt habe, erklärte KBA Bertram, dass es sich um einen Netzwerkfehler gehandelt habe.

SkB Behr erkundigte sich, ob es sinnvoll sei, die Netzwerke der Leitstellen Rhein-Sieg und Bonn zu trennen und nur im Bedarfsfalle zusammen zu schalten, sofern dies technisch möglich sei.

KBA Bertram erklärte, dass dies zwar grundsätzlich möglich sei. Er verwies auf die zahlreichen Vorteile einer gemeinsamen Schaltung, dafür seien gewisse Risiken in Kauf zu nehmen.

SkB Koch fragte an, ob langfristig auch eine Zusammenarbeit in einer gemeinsamen Leitstelle Bonn/Rhein-Sieg denkbar sei.

Hierzu teilte KD'in Heinze mit, dass bereits beim Abschluss der Verwaltungsvereinbarung Einigkeit bestanden habe, dass es zwei Leitstellen gebe, die sich gegenseitig unterstützen können. Auch in Zukunft sei aus Sicht des Rhein-Sieg-Kreises keine gemeinsame Leitstelle angedacht.

Abg. Albrecht nahm Bezug auf einen Presseartikel. In diesem sei mitgeteilt worden, dass die Stadt Bonn vor zwei Wochen eine Störung der Richtfunkstrecke zwischen Siegburg und Bonn feststellen konnte, mit der Folge dass der Leitstellenrechner in Bonn ausgefallen sei. Hierzu habe er die Frage, ob dies dem Rhein-Sieg-Kreis bekannt sei.

KBA Bertram führte aus, dass zum einen eine feste Glasfaserverbindung bestehe, zum anderen werde eine eigene Richtfunkstrecke betrieben. Die Einsatzleitrechner in Bonn arbeiten auf dem Einsatzleitsystem des Rhein-Sieg-Kreises. Zusätzlich stehe in Bonn dieselbe Technik noch einmal als Ausfallreserve. Regelmäßig werde die Richtfunkstrecke als erster Übertragungsweg

genutzt. Allerdings sei die Technik so umgestellt worden, dass die Bonner Leitstelle nun auf die Glasfaserverbindung zurückgreifen könne. Es habe Anfragen der Bonner Kollegen gegeben, ob in dem Einsatzleitsystem des Kreises ebenfalls Störungen aufträten. Allerdings sei, entgegen der Pressedarstellung, darauf hinzuweisen, dass die Störung nur wenige Minuten gedauert habe. Hier habe nur eine Umschaltung der Übertragungswege durchgeführt werden müssen.

SkBin Bienentreu erkundigte sich, ob es auch Verbindungen zu anderen, an den Rhein-Sieg-Kreis angrenzenden, Leitstellen (z. B. Kreis Euskirchen) gebe. Hierzu teilte KBA Bertram mit, dass es keine technische Verbindung, außer Direkt-Telefonleitungen, zu anderen Nachbarleitstellen gebe. Man hoffe, dass im Rahmen der Umstellung auf Digitalfunk künftig freie Rettungsmittel in den Nachbarkreisen erkennbar seien, jedenfalls werde diese Funktion eingefordert.